

Schnell-Zement-Mörtel

PCI Polyfix® plus PCI Polyfix® plus L

zur Schnellmontage im Hoch- und Tiefbau

Gelistet als Reprofilierungs- und Versetzmörtel beim Tiefbauamt Graubünden.

Anwendungsbereiche

- Für innen und außen.
- Zum Setzen, Heben und Montieren von Schachtringen und Schächten.
- Zum Verschließen von Durchbrüchen.
- Zum Ausbilden von Schachtgerinnen, Bermen und Banketten.
- Als Hohlkehlpachtel verwendbar.
- Zum Nachverfugen von Kanalklinker.
- Im Abwasser- und Trinkwasserbereich.
- Zur Abmauerung in Kanälen.
- Zum Setzen von Steigbügeln.

Produkteigenschaften

- **Schnell abbindend**, PCI Polyfix plus härtet nach ca. 5 Minuten rissfrei aus. PCI Polyfix plus L härtet nach ca. 20 Minuten rissfrei aus.
- **Befahrbar nach ca. 2 Stunden.**
- **Leicht zu verarbeiten**, nur mit Wasser anzumischen.
- **Ohne Grundierung oder Haftbrücke zu verarbeiten.**
- **Hohe Druck- und Biegezugfestigkeit**, sichere und tragfähige Verankerungen.
- **Wasserfest, witterungs-, frost- und tausalzbeständig**, universell innen und außen einsetzbar.
- **Sulfatbeständig.**
- **Chloridfrei**, verursacht keine Korrosion an Stahl.
- **Schichtdicke** von 5 bis 50 mm.
- **Betongrau** nach dem Aushärten.
- **Wasserdicht** ab 10 mm Schichtdicke.
- **Für den Trinkwasserbereich** mit amtlichem Prüfzeugnis nach DVGW-Arbeitsblatt W 347/W 270
- **Zertifiziert nach EN 1504-3 Klasse R3.**

PCI®

Für Bau-Profis



Schachtfutter einmörteln mit PCI Polyfix plus.

CE	
0921	
PCI Augsburg GmbH Piccardstraße 11 D-86159 Augsburg	
14 DE0123/02	
PCI Polyfix plus (DE0123/02) EN 1504-3:2005	
Zementmörtel (CC) zur statischen Instandsetzung von Betontragwerken EN 1504-3 Verfahren 3.1/3.2/4.4/7.1/7.2	
Brandverhalten	Klasse A1
Druckfestigkeit	Klasse R3
Chloridgehalt	≤ 0,05 %
Halbvermögen	≥ 1,5 MPa
Elastizitätsmodul	≥ 15 GPa
Temperaturwechselverträglichkeit	
Teil 1	≥ 1,5 MPa
Frost/Taubbeanspruchung	
Kapillare Wasseraufnahme	≤ 0,5 kg/m ² ·h ^{0,5}
Gefährliche Stoffe	Übereinstimmung mit 5.4. (EN 1504-3)

CE	
0921	
PCI Augsburg GmbH Piccardstraße 11 D-86159 Augsburg	
14 DE0122/02	
PCI Polyfix plus L (DE0122/02) EN 1504-3:2005	
Zementmörtel (CC) zur statischen Instandsetzung von Betontragwerken EN 1504-3 Verfahren 3.1/3.2/4.4/7.1/7.2	
Brandverhalten	Klasse A1
Druckfestigkeit	Klasse R3
Chloridgehalt	≤ 0,05 %
Halbvermögen	≥ 1,5 MPa
Elastizitätsmodul	≥ 15 GPa
Temperaturwechselverträglichkeit	
Teil 1	≥ 1,5 MPa
Frost/Taubbeanspruchung	
Kapillare Wasseraufnahme	≤ 0,5 kg/m ² ·h ^{0,5}
Gefährliche Stoffe	Übereinstimmung mit 5.4. (EN 1504-3)

A brand of

BASF

We create chemistry

Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

Materialtechnologische Daten

	PCI Polyfix plus	PCI Polyfix plus L
Materialbasis	Spezialzemente mit Additiven, chloridfrei	
Komponenten	1-komponentig	
Frishmörteldichte	ca. 2,1 g/cm ³ bzw. kg/l	
Konsistenz	pulvrig	
Körnung/Größtkorn	0,7 mm	
Lagerfähigkeit	mind. 9 Monate; trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern	
Lieferform	25-kg-Kraftpapiersack mit Polyethylen-einlage, Art.-Nr./EAN-Prüfz. 3923/6 20-kg-Eimer, Art.-Nr./EAN-Prüfz. 1150/8	25-kg-Kraftpapiersack mit Polyethylen-einlage, Art.-Nr./EAN-Prüfz. 6101/5 20-kg-Eimer, Art.-Nr./EAN-Prüfz. 1151/5

Anwendungstechnische Daten

	PCI Polyfix plus	PCI Polyfix plus L
Verbrauch	ca. 2,1 kg Frishmörtel bzw. ca. 1,75 kg Trockenmörtel pro Liter auszufüllenden Hohlraum	
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 25 °C (Untergrundtemperatur)	
Anmachwassermenge		
- für 25-kg-Sack	ca. 4 l	
- für 20-kg-Eimer	ca. 3,1 l	
- für 1 kg Pulver	ca. 160 ml	
Mischungsverhältnis		
- PCI Polyfix plus / PCI Polyfix plus L	ca. 3 Raum-Teile	
- Kies bzw. Splitt	ca. 1 Raum-Teil	
Mischzeit	ca. 30 bis 60 Sekunden (mengenabhängig)	
Schichtdicke		
- unverschnitten	bis 50 mm	
- verschnitten	bis 100 mm	
Verarbeitbarkeitsdauer* nach dem Anmischen	ca. 3 Minuten	ca. 15 Minuten
Aushärtezeit*	ca. 5 Minuten nach dem Anmischen	ca. 20 Minuten nach dem Anmischen
Eignungsprüfung gemäß Qualitätsvorschriften des Tiefbauamts Graubünden: Druckfestigkeit Lagerungsart		
- 6 h bei RT	> 18 N/mm ²	> 18 N/mm ²
- 1 d in Schalung, 27 d unter Wasser	> 45 N/mm ²	> 45 N/mm ²

* Bei + 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern diese Zeiten.

Untergrundvorbehandlung

- Der Untergrund muss sauber, staubfrei und tragfähig sein. Vor der Verarbeitung Untergrund gründlich vornässen. Pfützen vermeiden!

Verarbeitung

1 PCI Polyfix plus / PCI Polyfix plus L in einem sauberen Mischgefäß vorlegen und Anmachwasser (siehe Tabelle "Anwendungstechnische Daten") zugeben.

2 Mit einer Spachtel manuell oder mit geeignetem Rührer (z. B. von Firma Collomix) als Aufsatz auf eine Bohrmaschine so lange rühren, bis eine steifplastische Masse entstanden ist.

3 Angemischtes PCI Polyfix plus / PCI Polyfix plus L innerhalb von 3/15 Minuten verarbeiten!

4 Bei höherer Schichtdicke kann PCI Polyfix plus / PCI Polyfix plus L vor dem Anmischen mit scharfkörnigem, gewaschenem, trockenem Kies oder Splitt der Körnung 4 bis 8 oder 8 bis 16 mm im Mischungsverhältnis 3 : 1 Raumteile vorgemischt werden.

Diese Mischung wird mit Wasser bis zum Erreichen einer steifplastischen Konsistenz angemischt.

Bitte beachten Sie

■ PCI Polyfix plus / PCI Polyfix plus L nicht bei Untergrundtemperaturen unter + 5 °C und über + 25 °C sowie bei starker Wärme- und Windeinwirkung verarbeiten.

■ PCI Polyfix plus / PCI Polyfix plus L grundsätzlich nicht mit anderen Mörteln oder Bindemitteln vermischen.

■ Angemischtes PCI Polyfix plus innerhalb von 3 Minuten verarbeiten (bei + 23 °C).

■ Angemischtes PCI Polyfix plus L innerhalb von 15 Minuten verarbeiten (bei + 23 °C).

■ Niedrigere Temperaturen verlängern, höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungs- und Abbindezeit.

■ Bereits abgebundener Mörtel darf nicht mit Wasser verdünnt werden und kann durch nachträgliches Rühren nicht wieder verarbeitungsfähig gemacht werden.

■ Geeignete Werkzeuge können bezogen werden z. B. bei Collomix GmbH
Horchstraße 2
85080 Gaimersheim
www.collomix.de

■ Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand nur mechanisches Abschaben möglich.

Leistungserklärung

Die Leistungserklärung kann als pdf-Dokument unter www.pci-augsburg.eu/

[produkte/leistungserklaerung](http://www.pci-augsburg.eu/produkte/leistungserklaerung) heruntergeladen werden.

Hinweise zur sicheren Verwendung

PCI plus L enthält Zement:

Verursacht schwere Augenschäden.

Verursacht Hautreizungen. Kann die Atemwege reizen.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe (z. B. nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe) und Augen-/Gesichtsschutz tragen.

Einatmen von Staub vermeiden. Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Sofort ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Einatmen: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen und anschließend mit pflegender Hautcreme (pH-Wert ca. 5,5) eincremen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Das Produkt ist nicht brennbar. Deshalb sind keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Wassergefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung).

Auskunftgebende Abteilung: Produktsicherheit /Umweltreferat (zum Arbeits- und Umweltschutz)

Tel.: 08 21/ 59 01- 380/-525

PCI-Notfall-Bereitschaft:

Tel.: +49 180 2273-112

Giscode: ZP 1

Weitere Informationen können dem PCI-Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

Architekten- und Planer-Service

Bitte PCI-Fachberater zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte bei den Technischen PCI-Bera-

tungszentralen in Augsburg, Hamm, Wittenberg, in Österreich und in der Schweiz anfordern.

Entsorgung von entleerten PCI-Verkaufsverpackungen

Restlos entleerte PCI-Verkaufsverpackungen können entsprechend dem aufgedruckten Symbol auf der Verpackung bei DSD entsorgt werden. Sortier- und Erfassungskriterien sowie aktuelle Adressen Ihrer regionalen Ent-

sorgungspartner erhalten Sie unter der **Fax-Nr. (08 21) 59 01-420** oder im Internet unter www.pci-augsburg.eu/produkte/entsorgung-neu-ab-172013.html.

Weitere Informationen zur Entsorgung können Sie den Sicherheits- und Umwelthinweisen der Preisliste entnehmen.



Telefonischer PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:

+49 (8 21) 59 01-171

Oder direkt per Fax:

PCI Augsburg GmbH

Fax +49 (8 21) 59 01-419

PCI Augsburg GmbH, Werk Hamm

Fax +49 (23 88) 3 49-252

PCI Augsburg GmbH, Werk Wittenberg

Fax +49 (34 91) 6 58-263

PCI Augsburg GmbH

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg

Postfach 102247 · 86012 Augsburg

Tel. +49 (8 21) 59 01-0

Fax +49 (8 21) 59 01-372

www.pci-augsburg.de



zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem

**PCI Augsburg GmbH
Niederlassung Österreich**

Biberstraße 15 · Top 22

1010 Wien

Tel. +43 (1) 51 20 417

Fax +43 (1) 51 20 427

www.pci-austria.at

PCI Bauprodukte AG

Im Tiergarten 7 · 8055 Zürich

Tel. +41 (58) 958 21 21

Fax +41 (58) 958 31 22

www.pci.ch

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter

„Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.